

kurz und knapp

3000 kg Altkleidung

(uLN) Im Namen der Stiftungen v. Bodelschwingsche Anstalten Bethel möchten wir Ihnen danken für 3000 kg Altkleidung. Die Gemeinden an der Peterskirche haben so die Arbeit mit alten, kranken, behinderten und sozial benachteiligten Menschen wirksam unterstützt.

SchneeräumerInnen gesucht!



(uLN) Haben Sie starke Hände, Kondition und ein wenig freie Zeit? Ja? Dann sind Sie genau derjenige, den wir suchen! Winterzeit heißt Schnee in Massen und für mögliche Räumaktionen rund um unsere Peterskirche suchen wir SchneeräumerInnen, die uns ehrenamtlich unterstützen. Bei Interesse bitte in den Pfarrämtern Petrus (Tel. 12412) oder Paulus (Tel. 12676) melden.

Taizé-Gottesdienste

Feiern Sie mit uns Gottesdienst nach dem Vorbild von Taizé. Was ist am Taizé-Gottesdienst anders als am „normalen“ Gottesdienst? Wir feiern ihn im Konfirmandensaal in der Peterskirche, wir singen Taizé-Lieder in Begleitung von Gitarren, Flöten und Orgel, halten eine Stille nach der Lesung und haben somit Zeit zum Nachsinnen. Mit diesen Elementen versuchen wir,



den Geist von Taizé nach Weinheim zu bringen. Die Gottesdienste finden an den folgenden Sonntagen statt: 19.01.2003, 23.02.2003, 16.03.2003, 27.04.2003, 25.05.2003, 22.06.2003, 20.07.2003, 14.09.2003, 26.10.2003, 16.11.2003, 14.12.2003. Beginn jeweils um 18.00 Uhr. Sie sind herzlich willkommen!

Wen reizt die besondere pädagogische Herausforderung?

Für eine Spielgruppe von ca. 10 Flüchtlingskindern (5-12 Jahre) aus dem ehemaligen Jugoslawien suchen wir ab sofort zwei Betreuer/innen. Die Gruppe soll in Weinheim bei der Flüchtlingsunterkunft einmal in der Woche am Nachmittag (ca. 2-3 Stunden) zusammen kommen. Raum und evtl. auch Materialien stehen zur Verfügung. 8,50 pro Stunde.

Näheres: Elfi Rentrop, Arbeitskreis Asyl Weinheim, 06201/15967 (nachmittags)

Albrecht Lohrbächer, Ev. Schuldekan, Weinheim 06201/62136 (auch Anrufbeantw. – Rückruf garantiert)



Spendenaufruf

Wie sie aus den Pressenachrichten sicher schon erfahren haben, ist der „Weinheimer Mittagstisch“ in der Gemeinde St. Marien gestartet. Der Wunsch nach einer warmen Mahlzeit und das Gefühl, willkommen zu sein, zieht die Gäste zum „Weinheimer Mittagstisch“ in die Gemeindehäuser.

Die Aktionswoche der Gemeinden an der Peterskirche findet vom 03.03.2003 bis zum 08.03.2003 statt. Das Arbeitsteam hat sich bereits gebildet und freut sich auf seinen Dienst beim „Weinheimer Mittagstisch“.

Sollten sie Lust haben, unsere Aktion mit einem Dessert oder einem Kuchen zu unterstützen, so sind wir darüber sehr erfreut. Bitte melden Sie sich diesbezüglich bei Fr. Ebert: Tel. 183352. Vielen Dank!

Wenn sie diese Initiative finanziell unterstützen möchten, können sie dies gerne tun. Es wurde ein Konto auf der Sparkasse Rhein-Neckar-Nord eingerichtet.

Stichwort: Evangelische Kirchengemeinde „Weinheimer Mittagstisch“ Konto Nr. 63 00 2445 BLZ 670 505 05.

Bitte schreiben sie ihre Anschrift auf den Überweisungsträger bzw. Einzahlungsträger. Es werden Spendenbescheinigungen ausgestellt.

Solidaritäts-Marsch für Kindersoldaten in Liberia

(uLN) „Ich habe damals viele Leute umgelegt.“ Ohne äußere Regung erzählt der 17-jährige Samuel einen Teil seiner Lebensgeschichte, die sich wie ein Horrormärchen anhört. Inzwischen kann er wieder über seine Vergangenheit in Liberia

sprechen, die sechs Jahre lang von Krieg, Gewalt und Entbehrungen gekennzeichnet war.

Am Samstag, 5. April 2003 zeigen sich das katholische Dekanat Weinheim und der evangelische Kirchenbezirk Ladenburg-Weinheim solidarisch und gehen für die Kindersoldaten in Liberia auf die Straße. Hierfür sind alle recht herzlich eingeladen, sich der Gruppe anzuschließen: Solidaritäts-Marsch heißt, ein Stück mit notleidenden und hungernden Menschen in Verbundenheit zu gehen. Auf einem Rundweg vom Weinheimer Westen aus werden die Stationen Heddesheim, Großsachsen, Hohensachsen und wieder der Weinheimer Westen erlaufen.

Ausgerüstet mit einer Solidaritäts-Marsch-Karte bittet jeder Teilnehmer Sponsoren aus dem Freundes-, Bekannten- und Verwandtenkreis, Geschäftsleute, Arbeitskameraden und andere bekannte Personen, jeden gelaufenen Kilometer (insgesamt ca. 17,5 km) des Marsches zu honorieren. Das Geld wird symbolisch erlaufen und kommt dann den ausgesuchten Projekten zugute, u.a. der Wiedereingliederung und Ausbildung von ehemaligen Kindersoldaten in Liberia.

Im Vorfeld des Marsches sucht die Ökumenische Soli-Marsch-Gruppe Leintücher, die nach einigen Änderungen während des Solidaritäts-Marsches die Gesamtgruppe erkennbar machen sollen. Leintücher aller Art nimmt gerne jedes Pfarramt des Dekanats bzw. des Kirchenbezirks entgegen.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.solidaritaets-marsch.de.

200 Zwei-Wochen-Tickets zu gewinnen!

Der Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) unterstützt die Aktion AutoFasten 2003 mit Verlosung unter den Teilnehmern, die sich bis zum 5. März 2003 angemeldet haben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mit diesem speziellen Angebot „AutoFasten Tickets“ will Ihnen der VRN das AutoFasten erleichtern und Sie zum Kennenlernen seines breiten



kurz und knapp

Angebotes einladen. Die Fahrscheine sind in der Aktionszeit, von der ersten Benutzung an, für 14 Tage gültig.



8 Gewinnen kann jeder, der das AutoFasten ausprobieren. Also gleich anmelden! Alle Teilnehmer erhalten weitere Informationen in einem „MitmachHeft“ rechtzeitig zum Aktionszeitraum.

Bitte melden Sie sich schriftlich an unter folgender Adresse: Johannisparrei, Institutstr. 10, 69469 Weinheim. Infos unter Telefon 06201-6 04 96 05 (19.02. - 17.03. Mo, Mi, Do 13.30 - 17.00 Uhr und unter www.autofasten-weinheim.de.

2003. Das Jahr der Bibel.

Ökumenische Bibelabende 2003

Texte aus dem Römer-Brief

Eröffnung im Gottesdienst: Sonntag, 26. Januar 2003, 10.00 Uhr Peterskirche (Bibel-Sonntag)

Bibel-Abende jeweils dienstags, 19.30 Uhr im Gemeindehaus der Johannis-Gemeinde: 28.1./4.2./11.2./18.2./25.2.2003

Abschluss im Gottesdienst: Sonntag, 2. März 2003, 10.00 Uhr Peterskirche

Gemeinsames Projekt ACK, Stadtbibliothek und Volkshochschule:

Die Bibel – ein Buch mit sieben Siegeln?

Das „Buch der Bücher“ steht im Mittelpunkt eines Kurses, der Grundinformationen vermittelt und im Gespräch über eigene Erfahrungen vielfältige Zugänge zur Bibel eröffnet. Für die Teilnahme sind weder Vorkenntnisse noch Bekenntnisse erforderlich.

Die Themen sind:

1. Erfahrungen mit der Bibel – damals und heute
2. Entstehung, Geschichte und Inhalt des Alten Testaments
3. Entstehung und Vielfalt des Neuen Testaments
4. Zugänge zur Bibel 1:
Am Gespräch orientiert
5. Zugänge zur Bibel 2:
An der Erfahrung orientiert (Bibliodrama)
6. Thema nach Wahl der Teilnehmenden

Termine: Mittwoch 12.3./26.3./9.4./30.4./7.5./21.5.2003, jeweils 20.00-21.45 Uhr

Stadtbibliothek Gruppenraum; Leitung: Pfrin. Christine Heimburger, Pfr. Wenz Wacker

12-25 Teilnehmende, 15 Euro Unkostenbeitrag

Anmeldung bei der Volkshochschule (Abendkurs 109-02) bis 10. März (Tel. 99630)

Weitere Informationen zum „Jahr der Bibel“ gibt es im Internet unter www.2003djdb.de und www.ack-weinheim.de.

Andachten in der Passionszeit

In diesem Jahr finden die Andachten in der Passionszeit jeweils freitags um 19:00 Uhr im Konfirmandensaal in der Peterskirche statt. Sie stehen unter dem Thema „Mensch. Jesus“.

Fr, 14. März, 21. März, 28. März, 04. April

Der abschließende Kreuzweg wird am 11. April begangen. Ort und Zeit werden im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht.

Jubelkonfirmation in der Peterskirche

Am Sonntag Judika, 06. April 2003, findet in der Peterskirche wieder das Konfirmationsjubiläum statt. Alle, die vor 50 oder 60 Jahren in der Peterskirche konfirmiert wurden, erhalten eine Einladung (soweit die Adressen bekannt sind).

Es sind aber auch alle anderen Jubelkonfirmanden herzlich eingeladen, die nicht in der Peterskirche, sondern an einem anderen Ort vor 50 oder 60 Jahren eingesegnet wurden.

Gemeindeglieder, die vor 65, 70 oder 75 Jahren konfirmiert wurden und an der Jubelkonfirmation teilnehmen möchten, sind natürlich ganz besonders herzlich eingeladen.

Wegen der Vorbereitung und der Veröffentlichung in der Presse bitte wir um jeweilige Anmeldung im

Pfarramt der Petrus-Gemeinde, Hübschstraße 5, Tel. 1 24 12

bis spätestens Di, 25. März 2003.

Weltgebetstag der Frauen

In diesem Jahr hat der Weltgebetstag der Frauen den Libanon als Thema. Der Gottesdienst zum Weltgebetstag findet wie immer am ersten Freitag im März, 07.03.2003, statt.

Gefeiert wird um 19.00 Uhr in St. Marien in der Weinheimer Weststadt.

Vorfahrt für Taufen

Taufe bedeutet unter anderem Aufnahme in die Gemeinde – davon schon vorher zu wissen, haben die Gemeinden eigentlich ein gutes Recht. Allerdings muss man am Sonntag vor einer Taufe schon im Gottesdienst gewesen sein, um zu erfahren, wer getauft wird. Anders kann man derzeit nicht mitkriegen, ob z.B. ein Kind getauft wird, bei dessen Taufe man gern dabei wäre.

Das soll sich ändern. Beschluss der Ältestenkreise: Taufen werden in Zukunft mit Datum und Ort

schon vorab im „Rund um die Peterskirche“ veröffentlicht, sofern sie in der Peterskirche stattfinden und/oder von einem der Gemeindepfarrer durchgeführt werden. Und natürlich: Sofern die Eltern der Veröffentlichung zugestimmt haben.

Die kommenden Taufsonntage sind übrigens: 16. Februar, 16. März, 13. April

Ökumenischer Kirchentag 2003 in Berlin

(Mittwoch, 28. Mai bis Sonntag, 1. Juni 2003)

Haben Sie Interesse an einer gemeinsamen Gruppenfahrt von Paulus, Petrus, Johannes, Herz Jesu und St. Laurentius? Das wäre ökumenische Begegnung von Anfang an, wenn die Gruppe in Weinheim in den Zug steigt.

Bitte melden Sie Ihr Interesse bis spätestens Freitag, 21. Februar 2001 in einem unserer Pfarrämter, damit wir überblicken können, ob eine Gruppe zustande kommt. In den Pfarrämtern erhalten Sie auch weitere Infos (Petrus Tel. 12412; Paulus Tel. 12676).

Ab 2003 neu im Programm: Krabbelgottesdienst

Einmal zwischen den Löwen sitzen oder über das große bunte Fenster staunen – das machen Kinder schon gern, bevor sie laufen können. Für den Kindergottesdienst sind sie noch zu klein, deshalb sollen sie demnächst ihren eigenen Gottesdienst haben: An den Sonntagen, 23. Februar und 16. März 2003 jeweils um 11.15 Uhr feiern wir Krabbelgottesdienst in der Peterskirche. Wenn das Interesse daran besteht, kann das auch zu einem regelmäßigen Gottesdienst werden.

Eingeladen sind alle Kinder vom Krabbelalter aufwärts, zusammen mit Geschwistern, Eltern, Großeltern und Freunden, die Freude daran haben.

Diakonin Monika Preiß und Pfarrer Wenz Wacker